

Kirschblütenregen

Kakashi X Sakura & Sasuke X Naruto

Von Weirdo-Kitty

Kapitel 5: Eine neue Mission

„Transplantation geglückt. Dieser Ninja müsste bald wieder auf den Beinen sein.“ Sakura wusch sich die Hände und nahm den Mundschutz ab.

„Sakura- sama. Tsunade- sama lässt sie rufen.“ Ein kleines Mädchen, nicht älter als 12 war in den Operationssaal gehuscht und lächelte Sakura an.

Was will Tsunade denn diesmal von mir? Dachte sie und verließ genervt den weißen Raum.

„Hey Mädchen. Sag mir wie du heißt?“ fragte Sakura die kleine Schwarzhaarige Gestalt, die vor ihr herlief. „ich bin Miata Hyoga und die Schülerin von Tsunade – sama. Und sie sind Sakura Haruno. Die bekannteste Medi-Nin unseres Dorfes. Ehemalige Schülerin von Tsunade- sama.“ Miata kicherte ein wenig und Sakura lächelte. Das erinnerte sie an ihre Zeit als Schülerin von Tsunade. Jetzt waren die beiden Freundinnen und durchaus gleichwertig obwohl Tsunade Hokage war. Miata klopfte mit erfurch an die Tür ihres Sensei. „Herein!“ hörte die Rosahaarige Tsunade sprechen.

Das Mädchen öffnete die Tür.

„Oh Miata, schön das du Sakura hergebracht hast. Aber geh jetzt bitte. Heute wird kein Training stattfinden“ Tsunades Stimme war streng genauso wie Sakura es gewohnt war

Das Mädchen verbeugte sich leicht und verließ schweigend den Raum.

„Sakura setz dich“ Sie lächelte, als sie mit ihrer Hand auf das Sofa im Raum wies und Sakura andeutete sich zu setzen.

„Also Tsunade was möchtest du von mir?“ Sakura hatte ein Unwohles Gefühl gehabt als sie den Raum betreten hatte. Sie wusste, dass etwas nicht stimmte und sie brannte darauf zu wissen was es war. Eigentlich wäre das ihre letzte OP gewesen bevor sie wieder Feierabend hatte und sie wollte eigentlich schnell wieder nachhause. Kakashi lebte jetzt seid 1 Woche bei ihr und sie wollte jede Minute auskosten die er noch da war. Es war verständlich, dass sie einfach nur schnell nach hause wollte.

„Sakura, du arbeitest schon sehr lange in meinem Krankenhaus und du bist die beste Medi-Nin in Konohagakure und du bist ein hervorragender Ninja. Ich habe eine neue Mission für dich, die du zusammen mit Naruto Uzumaki, Hinata Hyuga, Neji Hyuga, Sasuke Uchiha und Kakashi Hatake durchführen. Es ist eine Mission mit dem Rang A. Ihr bildet das Team Kage.“

Tsunade übereichte Sakura 4 Schriftrollen. 3 von ihnen war versiegelt.

„In der einen Schriftrolle stehen die Einberufungsbefehle für euch 6 und die Auftragsaufgabe.

Sakura, ich will das du dir das merkst was ich jetzt sage.

„Ihr habt nicht umsonst den Namen Kage. Ich will, dass ihr euch nur nachts bewegt. Bringt die 4 Schriftrollen sicher nach Sunagakure, Kirigakure und nach Kumogakure. Sakura, nachdem ihr die Schriftrollen sicher in die Dörfer gebracht habt, kommt so schnell wie möglich zurück aber meidet den gleichen Weg zu nehmen, wie den, den ihr vorher genommen habt. Eure Mission beginnt wenn morgen die Sonne untergeht. Und jetzt geh. Ich weiß das war viel zu viel auf einmal aber ich kann nun mal nicht mehr erklären.“

Ganz benommen von den vielen beängstigenden Informationen verließ Sakura Tsunades Büro. Sie rannte los und ließ ganz außer Acht, dass sie noch den Blutverschmierten Kittel trug. Sie rannte durch die Straßen zu ihrem zuhause. „Leute kommt schnell“ rief sie durch die Wohnung. Erst jetzt bemerkte sie, dass sie Kopfschmerzen hatte. Ihre Worte schienen in ihrem Kopf wiederzuhallen. Naruto öffnete verschlafen die Tür. Mensch Sakura, was schreist du denn so rum. Ich und Hinata wollten eigentlich schlafen?“ Sasuke war der nächste, der reagierte und stand sofort neben Sakura. Er nahm ihr die nicht versiegelte Schriftrolle auf der Hand und las sie sich leise durch. Er schluckte laut. Auch seine letzte Mission war schon etwas her.

„Hiermit werden Sakura Haruno, Naruto Uzumaki, Hinata Hyuga, Neji Hyuga, Sasuke Uchiha und Kakashi Hatake zu einer Mission des Ranges A verpflichtet.“ Man konnte Hinata hören die erbost „Ein Einberufungsbefehl“ zischte. Naruto legte beruhigend den Arm um sie. „Bei dieser Mission handelt es sich um das Überbringen von 3 Schriftrollen. Eine soll ich das Reich des Windes nach Sunagakure gebracht werden. Die andere soll nach Kirigakure ins Reich des Wassers gebracht werden. Die 3 und letzte Schriftrolle soll nach Kumogakure ins Land der Blitze gebracht werden. Das Team trägt den Namen Kage. Es ist ihnen ausdrücklich befohlen nur nachts zu agieren. Die Anführer des Teams sind Kakashi Hatake und Sakura Haruno. Bei Anbruch der Dunkelheit am morgigen Tag beginnt die Mission.“ Sasuke rollte die Schriftrolle wieder ein und legte sie zusammen mit den versiegelten Rollen auf den Schrank neben ihm. „Wir haben noch gut 22 Stunden bevor wir aufbrechen müssen. Wo sind Neji und Kakashi?“ sagte Sakura. Sie hatte langsam wieder das Gefühl, dass ihr Gehirn wieder funktionsfähig war. „Neji schläft bei Tenten und Kakashi wollte zu den heißen Quellen.“ Erklärte Hinata. „Gut. Es ist jetzt 21 Uhr die Sonne geht um 20 Uhr unter also haben wir noch 23 Stunden um uns vorzubereiten. Ich werde Neji holen gehen und du Naruto du holst.“ weiter kam sie nicht. Kakashi hatte gerade die Haustür aufgeschlossen und guckte sich die Versammlung seiner Mitbewohner an. „Hab ich etwas verpasst?“ fragte er leicht spöttisch. Sakura kam auf ihn zugestürmt und sagte im Vorbeigehen „Du hast 23 Stunden Zeit um dich auf eine Mission der Stufe A vorzubereiten.“ Und schon war sie durch die Tür verschwunden.

Sakura rannte die Straßen entlang und sprang auf ein Hausdach. Im Sprung dachte sie an die Folgen einer A Mission. Es waren schon zu viele Ninjas auf solchen Missionen gestorben um nicht nervös zu sein. Alle waren nervös, das konnte sie spüren. Sie war auf Tentens Balkon angekommen und klopfte wie verrückt an dem Fenster. Nach einigen Minuten öffnete Tenten das Fenster mit einem Wurfmesser in ihrer Hand.

Sakura hatte sich an die Hauswand gelehnt und sagte „Hol mir Neji und das schnell.“ Kurz darauf stand Neji am Fenster „Nervensäge was willst du?“ fragt er im verschlafenen ton. „Ein Einberufungsbefehl vom Hokage. Mach schnell. In 23 Stunden müssen wir los.“ Selbst in der Dunkelheit konnte sie sehen, dass Neji die Augen aufriss. Das Fenster schloss sich und bald darauf stand Neji angezogen auf dem Balkon. „Ich komme zurück“ versprach er und gab Tenten noch einen schnellen Kuss. Neji und Sakura rannten los und trotz der Entfernung konnte Sakura spüren, dass Tenten weinte weil sie Angst hatte, Neji würde nicht zurückkehren. Auf dem weg zurück erklärte sie Neji alles und als sie an ihrer Wohnung ankamen, waren alle Fenster hell erleuchtet. Sakura blickte hinauf zu ihrem Zimmer und sie sah eine Silhouette, die sie sofort erkannte. Es war Kakashi der auf sie wartete um die Mission mit ihr zu besprechen. Aber insgeheim hoffte sie, dass er einfach so auf sie gewartet hatte damit sie nach der Besprechung zusammen zu Bett gehen konnten und diese gefährliche Mission gemeinsam vergessen konnten.